

# INHALT

	<b>Einführung</b>	<b>7</b>
<b>Teil I</b>	<b>Werte und Institutionen</b>	<b>25</b>
Kapitel 1	Was ist Wirtschaft?	26
Kapitel 2	Die Werte einer Wirtschaft	35
Kapitel 3	Wonach beurteilt man ein Wirtschaftssystem?	49
<b>Teil II</b>	<b>Die Vision der partizipatorischen Ökonomie</b>	<b>89</b>
Kapitel 4	Eigentum	90
Kapitel 5	Räte	92
Kapitel 6	Tätigkeitsbündel	102
Kapitel 7	Arbeitslohn	110
Kapitel 8	Allokation	116
Kapitel 9	Zusammenfassung der Argumente	140
Kapitel 10	Eine Bewertung der Parecon	149
<b>Teil III</b>	<b>Alltag in der partizipatorischen Ökonomie</b>	<b>163</b>
Kapitel 11	Arbeitswelt	164
Kapitel 12	Konsum	198
Kapitel 13	Allokation	209
<b>Teil IV</b>	<b>Kritik an der Parecon</b>	<b>219</b>
Kapitel 14	Effizienz	221
Kapitel 15	Produktivität	228
Kapitel 16	Kreativität und Qualität	234
Kapitel 17	Meritokratie und Innovation	238
Kapitel 18	Privatleben und Hektik	243
Kapitel 19	Der Einzelne und die Gesellschaft	251
Kapitel 20	„Partizipatorisch“ – was ist das?	256
Kapitel 21	Flexibilität	266
Kapitel 22	Muss Bedürftigkeit ernster genommen werden?	273
Kapitel 23	Gesellschaftliche Kompatibilität	277
Kapitel 24	Die Natur des Menschen	280
Kapitel 25	Vor- oder Nachteil?	285
Kapitel 26	Begeisterung und Erreichbarkeit	291
	<b>Kurzbibliographie</b>	<b>294</b>